

Open-Access-Publikationskosten

Leitfragen für die Begutachtung

Die Leitfragen sollen die Bewertung von Anträgen in der zweiten Phase (2024 bis 2027) erleichtern. Die Fragen orientieren sich eng an dem Merkblatt „Open-Access-Publikationskosten“ (DFG-Vordruck 12.21).

www.dfg.de/formulare/12_21

Die Liste der Fragen ist nicht abschließend zu verstehen, weitere Aspekte können in der Begutachtung eine Rolle spielen.

1.1 Ausgangslage und eigene Vorarbeiten

- a. Wie beurteilen Sie die Methoden zur Ermittlung des Publikationsaufkommens? Sind die im Antrag genannten Publikationszahlen aus der Einrichtung plausibel? Sind Prozesse zum laufenden Monitoring der Publikationszahlen etabliert oder geplant?
- b. Sind die geplanten oder eingesetzten Verfahren zur Ermittlung von Publikationskosten überzeugend? Werden Mittel für Open Access zentral verausgabt? Sind die Prozesse insgesamt effizient und zukunftsfähig?
- c. Wie beurteilen Sie Ausgangslage und Vorarbeiten für den Erfolg des Vorhabens insgesamt?

2.3 Arbeitsprogramm und Umsetzung

- a. Überzeugt das Programm zur zukünftigen Ermittlung von Publikationsdaten und den damit verbundenen Kosten? Wird eine zentrale Übersicht über die Kosten für wissenschaftliche

Publikationen angestrebt? Wie bewerten Sie die Planungen zur Erreichung eines (virtuellen) Informationsbudgets?

- b. Wie setzt die Einrichtung die Vorgabe um, dass ein Überblick über die dezentral an der Einrichtung vorhandenen Mittel angestrebt werden soll? Sind die eingesetzten Verfahren zielführend?
- c. Wird auf die Verwendung von Funding Acknowledgements eingegangen? Werden Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler zum Einsatz der Acknowledgements beraten? Wird auf die Verwendung von ORCID an der Einrichtung eingegangen?
- d. Werden Prinzipien der Mittelverteilung eingeführt, um unterschiedlichen Bedarfen gerecht zu werden?

4.2 Maßnahmen zur Erfüllung der Förderbedingungen

- a. Sind die im Antrag dargestellten Verfahren zur Kostenübernahme auch für Publikationen, zu denen keine vertraglichen Vereinbarungen vorliegen, für Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler unkompliziert und überzeugen diese Verfahren?
- b. Wie wird die Vergabe von Lizenzen für die Weiterverwertung geregelt? Werden CC-BY-Lizenzen vergeben? Werden im Zuge der Open-Access-Stellung einfache Nutzungsrechte eingeräumt? Überzeugen die Beratungsleistungen an der Einrichtung in dieser Hinsicht?
- c. Werden besondere Vorkehrungen zur Auffindbarkeit der Inhalte getroffen? Werden von der Einrichtung finanzierte Open-Access-Publikationen auch in (z.B. institutionellen, fachlichen) Repositorien gespiegelt und zugänglich gemacht?
- d. Sind Aussagen zur Langzeitsicherung der Open-Access-Publikationen im Antrag enthalten? Wird der langfristige Zugang sichergestellt?
- e. Sind die im Merkblatt genannten Förderbedingungen insgesamt ausreichend erfüllt?

6.1 Beantragte Mittel

- a. Sind die der Kalkulation der Antragssumme zugrunde gelegten Publikationszahlen valide und plausibel?
- b. Welche Prozesse werden umgesetzt, um die Anzahl an förderfähigen Büchern aus der Einrichtung zu ermitteln? Prüft die Einrichtung die Kalkulation des Verlages?